

**RS OGH 1968/2/27 4N503/68,
12Ns7/78, 9Os183/79, 12Ns24/84,
10Ns14/85, 11Ns13/85, 13Ns2/91,
15Os101/9**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.02.1968

Norm

StPO §72

Rechtssatz

Keine Ablehnung eines ganzen Senates ohne Anführung der Namen der betroffenen Richter. Daß sich ein Richter oder ein ganzer Senat zu einer bestimmten Gesetzesauslegung bekennt, kann selbst dann keinen Befangenheitsgrund bilden, wenn diese Auslegung des Gesetzes vom Antragsteller als unrichtig angesehen würde.

Entscheidungstexte

- 4 N 503/68
Entscheidungstext OGH 27.02.1968 4 N 503/68
Veröff: SSt 39/10
- 12 Ns 7/78
Entscheidungstext OGH 19.10.1978 12 Ns 7/78
- 9 Os 183/79
Entscheidungstext OGH 18.03.1980 9 Os 183/79
nur: Daß sich ein Richter oder ein ganzer Senat zu einer bestimmten Gesetzesauslegung bekennt, kann selbst dann keinen Befangenheitsgrund bilden, wenn diese Auslegung des Gesetzes vom Antragsteller als unrichtig angesehen würde. (T1) Beisatz: Hier: Anklagekonforme Rechtsansicht. (T2) Veröff: EvBl 1980/160 S 468
- 12 Ns 24/84
Entscheidungstext OGH 27.11.1984 12 Ns 24/84
Vgl auch
- 10 Ns 14/85
Entscheidungstext OGH 18.06.1985 10 Ns 14/85
Vgl auch; nur T1
- 11 Ns 13/85
Entscheidungstext OGH 25.06.1985 11 Ns 13/85
Vgl auch; nur T1
- 13 Ns 2/91
Entscheidungstext OGH 18.03.1991 13 Ns 2/91
Vgl auch; nur T1
- 15 Os 101/94
Entscheidungstext OGH 12.08.1994 15 Os 101/94
Vgl auch; nur T1
- 13 Ns 5/03
Entscheidungstext OGH 14.05.2003 13 Ns 5/03
Vgl auch; nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0096995

Dokumentnummer

JJR_19680227_OGH0002_00400N00503_6800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>